



<h1>Protokoll</h1>			
Nummer	68.		
Thema	ordentliche Generalversammlung		
Protokoll	Silvia Eigensatz		
Datum/Zeit	20. Mai 2011	18.30 – 19.45 Uhr	
Ort	Hotel Mövenpick, 8105 Regensdorf		
Anwesend	Sven Köhler, Präsident Silvia Eigensatz (Protokoll) Stefan Aeschi (Geschäftsleiter) Rolf Diener Gertrud Graf Patrick Jakob Yasha Nemati	Entschuldigt	
Verteiler	Anwesende		
Verrechnung	Sitzungspauschale Fr. 200.00 für Vorstandsmitglieder		

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzähler
2. Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 04. Juni 2010
3. Ordentliche Jahresgeschäfte:
 - a) Jahresbericht 2010
 - b) Jahresrechnung 2010 / Bericht der Revisionsstelle
 - c) Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsüberschusses
 - d) Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsstelle
4. Verschiedenes

Um 18.30 Uhr eröffnet der Präsident Sven Köhler die ordentliche 68. Generalversammlung und begrüsst die anwesenden GenossenschafterInnen sowie die eingeladenen Gäste, verschiedene Vertreterinnen und Vertreter von Genossenschaften, Vertreter der verschiedenen Banken, pensionierte MitarbeiterInnen und ehemalige Vorstandsmitglieder sowie die Kontrollstelle. Nach einem kurzen Vorwort des Präsidenten wird den im vergangenen Jahr verstorbenen GenossenschafterInnen gedacht.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladungen und die Unterlagen gemäss Art. 21 Abs. 3 der Statuten fristgerecht zugestellt worden sind. Gemäss Eingangskontrolle sind 154 stimmberechtigte GenossenschafterInnen anwesend. Die Generalversammlung ist beschlussfähig.

Zur Erleichterung der Protokollführung wird die Generalversammlung auf Tonband aufgenommen, die Aufnahmen werden in 2 Monaten wieder vernichtet.

1. Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzähler

Tische:

- 1 bis 6 + Vorstand: Rolf Schoch, Verwaltung
- 7 bis 12: Aida Nemati, Murzlenstrasse 5, 8166 Niederweningen
- 13 bis 19: Fabio Brunetto, Verwaltung
- 20 bis 25: Herbert Wacker, Mitarbeiter BGW
- 26 bis 31: Sajmir Guza, Mitarbeiter BGW
- 32 bis 36: Karl Mettler, In Böden 147, 8046 Zürich

Die Stimmzähler sind gleichzeitig auch Protokollprüfer und werden mit einer Gegenstimme gewählt.

2. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 04. Juni 2010

Das Protokoll wurde geprüft und für in Ordnung befunden. Es werden keine Wortmeldungen gewünscht und das Protokoll wird einstimmig gutgeheissen.

3. Ordentliche Jahresgeschäfte

a) Jahresbericht 2010

Nach einigen Erläuterungen durch den Präsidenten wird der Jahresbericht ohne Gegenstimme angenommen.

b) Jahresrechnung 2010 / Bericht der Kontrollstelle

Die Jahresrechnung wird durch Herrn Nemati, Vorsitz Ressort Finanzen, detailliert und informativ erläutert.

Anschliessend zwei Fragen von Genossenschafter Ernst Schaller, Wehntalerstr. 487:

1. Wieso erscheint kein Budget im Jahresbericht?

Antwort: Die Statuten sehen nicht vor, das Budget im Jahresbericht zu erläutern, da auch nicht über ein Budget abgestimmt werden kann.

2. Wieso eine Senkung der Verzinsung des Anteilscheinkapitals?

Antwort: Die Genossenschaften sind angehalten, sich an den Bankzinssätzen zu orientieren.

Genossenschafterin Käthi Bienz hat folgende Anfragen zum Jahresbericht:

1. Reglement Vermietungsrichtlinien und Statutenüberarbeitung, was passiert damit?

Antwort: Die Überarbeitung der Vermietungsrichtlinien und die Anpassung der Statuten sind für die kommende Zeit geplant aber terminlich noch nicht fest definiert. Der Vorstand kann zurzeit nicht garantieren, dass sie bis zur Generalversammlung 2012 schon zur Abstimmung bereit sind.

2. Ressort Bauentwicklung Schwergewicht Familienwohnungen, sind auch Wohnungen für ältere GenossenschafterInnen vorgesehen?

Antwort: Das Ressort ist intensiv damit beschäftigt, gute Lösungen zu erarbeiten und sobald sie spruchreif sind, wird die Mieterschaft darüber informiert.

3. Frage nach Solarzellen im Ersatzneubau Furttal?

Antwort: Sämtliche Optionen werden geprüft und die BGW wird sich dafür einsetzen, dass die beste Lösung zum Zuge kommt.

Herr Menzi von der Controlla AG, Frauenfeld, erwähnt die sehr sorgfältige Arbeit auf der Geschäftsstelle und empfiehlt, die Jahresrechnung 2010 zu genehmigen.

Die Jahresrechnung 2010 wird einstimmig gutgeheissen.

c) Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsüberschusses

Die Verzinsung des Anteilscheinkapitals beträgt 2.25 %. Der Vorstand schlägt folgende Gewinnverteilung vor :

Reingewinn inkl. dem Vortrag vom Vorjahr	Fr. 122'373.85
2.25 % Verzinsung des Anteilscheinkapitals	Fr. 109'243.90
Einlage in die gesetzliche Reserve	Fr. 10'000.00
Vortrag auf die neue Rechnung	<u>Fr. 3'129.95</u>

Total	Fr. 122'373.85
	=====

Die Generalversammlung genehmigt einstimmig die Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsüberschusses.

d) Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsstelle

Die Genossenschafter/innen erteilen dem Vorstand und der Geschäftsstelle einstimmig die Décharge für das vergangene Geschäftsjahr

4. Verschiedenes

Genossenschafter Ernst Schaller, Wehntalerstrasse 487, weist darauf hin, dass er bereits zu einem früheren Zeitpunkt eine Statutenrevision gewünscht habe und deshalb an den Vorstand den Anspruch stelle, dass die Revision bis zur nächsten Generalversammlung umgesetzt werde.

Genossenschafterin Viola Bichler, Riedenhaldenstrasse 100, regt an, die neu erhaltene Hausordnung nochmals zu überarbeiten, sie wird den Kontakt für einen Gedankenaustausch mit der Geschäftsstelle suchen.

Herr Stefan Aeschi, Geschäftsleiter, übergibt zusammen mit Frau Natasa Grujicic, lernende Kauffrau, den Jahrespreis für das Waidmatt-Rätsel, zugleich überreicht er auch die Preise für die Gestaltung der Wohnungsordner.

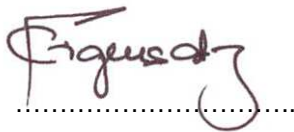
Herr Stefan Aeschi weist noch auf die verschiedenen Aktivitäten hin, wie

- 29. Juni 2011 Seniorenausflug
- 02. Juli 2011 Sommerfest Adliswil/Langnau
- 27. Aug. 2011 Waidmattfest Affoltern
- 14. Dez. 2011 Senioren-Advent
- 16. Dez. 2011 Weihnachtsapéro auf der Geschäftsstelle

Die nächste Generalversammlung findet am Freitag, 18. Mai 2012 statt.


Mit einem Schlusswort und der Verdankung an alle Anwesenden schliesst der Präsident die ordentliche Generalversammlung und wünscht noch einen angenehmen Abend bei einem feinen Nachtessen.

Die Protokollführerin:



Silvia Eigensatz

Der Präsident:



Sven Köhler